

Sehr geehrte Damen und Herren,

meine Kinder besuchen das Goethe-Gymnasium in 1140 Wien und die Volksschule in Ober St-Veit in 1130 Wien. Das neue Dienstrecht, welches beschlossen werden soll, ist fern jeglicher Förderung unserer Kinder in Österreich. Es ist für mich absolut nicht nachvollziehbar warum ausgerechnet an der Bildung von jungen Menschen gespart wird, die der Aufbau für unser Land und die Zukunft sind.

Mein jüngerer Sohn hat in der 4. Klasse Volksschule seine 5. Lehrerin und nur mit großer Weigerung der Eltern gegenüber der Direktorin ist es uns gelungen, dass die 4. Klasse nicht neu von einer Junglehrerin besetzt wird. Wie soll eine gerade fertig ausgebildete Lehrerin eine 4. Klasse, ohne Erfahrung, auf das Gymnasium vorbereiten? Mein Sohn ist kein Einzelfall!

Wie soll eine Mathematikprofessorin in einem Fach, wie z.B. Sprachen, eingesetzt werden?

Ich bin schwer enttäuscht von der österreichischen Politik, der andere Dinge wichtiger sind -wie Fußgängerzone in der Mariahilferstrasse - und die keine Prioritäten in die Bildung setzt!

"Stell dir vor es sind Wahlen und keiner geht hin", das würde vielleicht einmal etwas bewirken, ist aber leider nicht umsetzbar!

Karin Steiner